

Ressort Kultur / Eintritt frei

4 SCULPTORS – Bildhauerquartett in der Stadt (Sochařský kvartet ve městě)

3. 6. 2008 – 11.00

Eröffnung der, den ganzen Sommer andauernden Bildhauergalerie unter freiem Himmel auf dem Boulevard Lannova třída

Bazilika

ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie (ORBIS PICTUS aneb Brána do světa tvořivé lidské fantazie)

interaktive Ausstellung, konzipiert von Petr Nikl – letzte Präsentation in Europa

17.6.-14.9. 2008 Kulturzentrum BAZILIKA

16.6.2008 18.00 feierliche Vernissage / geschlossene Gesellschaft – nur auf Einladung/

Vom 17.6. bis 14.9. für die Öffentlichkeit geöffnet Dienstag – Sonntag 10.00 – 18.00



Interaktive Ausstellung

ORBIS PICTUS

*oder Das Tor zur Welt der schöpferischen
menschlichen Fantasie*

in der Tschechischen Republik

Die interaktive Ausstellung *ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie*, konzipiert von Petr Nikl, ist in der Tschechischen Republik letztmalig im Sommer in Südböhmen zu sehen.

Vom 16. Juni bis 14. September 2008 wird die Ausstellung ***ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie*** den Besuchern in České Budějovice im kulturellen Epizentrum Bazilika offen stehen, wobei diese Version der Ausstellung ihren Weg durch Europa abschließt und sich nach Übersee begibt. Das Gastgeberland wird für den weiteren Zeitraum Kanada werden.

Die Ausstellung ***ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie*** erinnert in České Budějovice an das 350. Jubiläum des Herausgabe des Werkes von Komenský *Orbis sensualium pictus*, durch das Buch von Petr Nikl ***ORBIS PICTUS oder...***, das die interaktive Ausstellung von der Weltpremiere in Paris, über die tschechische Premiere in Prag, das anschließende Wandern der Ausstellung in der Tschechischen Republik bis in das

italienische Florenz kartografiert. Anlässlich dieses bedeutenden Jubiläums wurde auch die Sonderbriefmarke „Das Werk des J. A. Komenský: Orbis pictus – 350 Jahre seit der Herausgabe“ herausgegeben.

Die Bedeutung der Ausstellung **ORBIS PICTUS** unterstrich Jan Figel, Europakommissar für Bildung, Unterricht, Kultur und Jugend, der in seiner Erklärung das Jahr 2009 als Europäisches Jahr des Schöpfertums und der Innovationen vorschlug: *„Komenskýs Denken inspirierte mich, das Jahr 2009 als Europäisches Jahr des Schöpfertums und der Innovationen vorzuschlagen. Unser Ziel ist es, die Kreativität als Triebkraft und auch Schlüsselfaktor bei der Entwicklung der Persönlichkeits-, Arbeits- und Sozialkenntnisse mithilfe eines lebenslangen Bildungsprozesses zu fördern. Die Ausstellung „Orbis Pictus“ ist ein Musterbeispiel der Mission dieses Europäischen Jahres.“*

ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie in České Budějovice

Die Hauptinspirationsquelle des Autors des künstlerischen Konzeptes der Ausstellung, des bildenden Künstlers Petr Nikl, ist das Werk *Labyrinth der Welt und Paradies des Herzens* von Jan Amos Komenský. Das Szenarium der Ausstellung stützt sich auf die Erfahrungen, die er bei den interaktiven Ausstellungen *Nester der Spiele (Hnízda her)* – Galerie Rudolfinum 2000, *Garten der Fantasie und der Musik (Zahrada fantazie a hudby)* – tschechische Ausstellung auf der EXPO 2005 im japanischen Aichi, bei der Weltpremiere des Projektes PAMPAEDIA in Paris 2006, sowie ferner im Jahre 2007 in Prag, Brno, Kroměříž, Opava, in Florenz und im Jahre 2008 in Ostrava erlangte.

Das Ziel der Ausstellung **ORBIS PICTUS oder Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie** ist es, die Imagination und Fantasie mittels interaktiver instrumentarischer Objekte und Installationen zu entwickeln, die eine gemeinsame lebendige Kommunikationszone bilden. Ihre Autoren sind: Milan Cais, Michael Delia, Luboš Fidler, Martin Janíček, Jiří Konvrzek, Jaroslav Kořán, Petr Lorenc, Jiří Melzer, Petr Nikl, Quido Sen, Ondřej Smeykal, Václav Smolka und Čestmír Suška.

Die akustischen, optischen oder Bewegungsinstrumente in gemeinsamer wechselseitiger Symbiose bilden ein instrumentales Ensemble, das vor allem auf das Phänomen des Spiels gerichtet ist – das kreative Kennenlernen der Welt und seiner selbst durch die eigenen Sinne.

Zentrales Objekt der Ausstellung ist das „Herz“ – ein organisches Spielensemble in einem herzförmigen ausgeblasenen Gebilde, welches so, wie alle sonstigen Objekte, die aktive schöpferische Mitbeteiligung der Besucher ermöglicht. In einem riesigen, aufgepusteten Herzen können die Besucher vor der imaginativen Landschaft des Petr Nikl auf einer in drei Oktaven „Blubbernden Orgel“ mit in Wasser mündenden Pfeifen spielen, deren Autor Václav Smolka ist, auf der „Niněra“ des Martin Janíček spielen, oder mit Schlagstöcken die „Turmuhr der Träumer“ des Jaroslav Kořán ertönen lassen, oder einen Blick in die periskopischen Tunnel des Petr Lorenc werfen. Die Besucher finden in den großzügig angelegten Räumen des Kulturzentrums Basilika das „Ohr“ – ein akustisches Zelt des Ondřej Smeykal oder das riesige „Auge“, konstruiert auf dem Prinzip der Camera obscura des Petr Nikl. Darüber hinaus haben sie hier die Möglichkeit, die anthropomorphischen „Kalimbas“ von Milan Cais, den „Singenden Schmetterling“, ein riesiges Tasteninstrument mit Aluminiumstangen statt Saiten, von Luboš Fidler ertönen zu lassen, ferner den „Klappernden Tubus“ von Ondřej Smeykal, die „Piano-Zitter“ von Petr Nikl, die „Spielende Walze“ von Martin Janíček, die metallische „Kugel“ von Čestmír Suška, das Tonresonanzinstrument von Jiří Melzer, die „Brummenden Rohre“ von Jiří Konvrzek, den „Repetitor“ von Quido Sen oder die afrikanische Kalimba für zwei Ohren von Michael Delia. Die Besucher können darüber hinaus visuell das Riesenkaleidoskop und die „Fontäne des Wohlgefallens“ von Petr Lorenc, wie auch das Rotationsobjekt des Ondřej Smeykal ausprobieren.

Die Besucher der interaktiven Ausstellung können das neue Buch *ORBIS PICTUS* oder ... von Petr Nikl kaufen, das reich illustrierte Buch *Labyrinth der Welt und Paradies des Herzens* von J. A. Komenský in tschechischer, französischer und italienischer Version, den Ausstellungskatalog und weitere Publikationen in Verbindung mit der Ausstellung erwerben.

Projekt PAMPAEDIA

Die Ausstellung *ORBIS PICTUS* oder *Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie*, inspiriert durch Komenskýs Werk *Labyrinth der Welt und Paradies des Herzens*, ist die Grundlage des Projektes PAMPAEDIA, das vom geistigen Vermächtnis des J. A. Komenský ausgeht, nach einer Idee und dem Szenarium von Jiří und Radana Wald. Eines der Hauptziele des Projektes ist die ist die Popularisierung des geistigen Vermächtnisses von J. A. Komenský nicht nur in der Tschechischen Republik, sondern auch im Ausland. Die Weltpremiere der Ausstellung *ORBIS PICTUS* oder *Das Tor zur Welt der schöpferischen menschlichen Fantasie* fand unter der Schirmherrschaft von Herrn Ján Figel, Kommissar der Europäischen Union für Bildung, Erziehung, Kultur und Jugend, am 29. Juni 2006 in Frankreich, in Paris, im Tschechischen Zentrum statt und erfreute sich eines großen Interesses der Medien und einer breiten Öffentlichkeit.

Johannisfest (Svatojánská slavnost) 2008

Vierter Jahrgang des Festes zur Eröffnung des Sommers auf dem Wasserspiegel des Flusses Maltsch

Termion: 23. 6.2008

Ort: České Budějovice, blinder Arm der Maltsch

Zauberhafte Begegnung auf dem WasserTanz.... Musik Trommeln ... Feuer

Bereits seit Menschengedenken, längst, bevor in un seren landen die neue Religion mit dem menschlichen Gott Einzug hielt, verehrten die Menschen die Naturkräfte und begingen die wichtigsten Augenblicke der natürlichen Zyklen. Einer von ihnen war zweifelsohne die Zeit der Sonnenwende. Die heutige überhastete Zeit gibt uns nicht viele Gelegenheiten zu Rast und Muße, zum Erleben dieser einzigartigen Momente, in denen wir jene unmittelbare Verbindung des Menschen und der Natur spüren. Uralte feierliche Zeremonien kennen wir nur noch aus Büchern und mitunter aus den Überlieferungen der Urgroßmütter. Mit unserem Johannisfest, das ein gegenwärtiges Fest der Rückkehr des Sommers sein soll, wollen wir mit dünnem Faden an uralte Bräuche anknüpfen. Am 23.6.2008 feiern wir somit zum vierten Mal die Sonnenwende, schmücken wir unsere Häupter mit Efeukränzen und erleben die einzigartige Atmosphäre dieser Nacht.

Wer eine bombastische Show erwartet, wird sicher enttäuscht sein. Diese magische Nacht, in der sich die Schätze und Tore zu anderen Welten öffnen, in der wir Feen, Elfen und Wichtelmännchen sehen können (was wir durchaus glauben können, denn auch der größte aller Dramatiker, William Shakespeare, wusste dies, indem er seinen „Sommernachtstraum“ gerade zu diesem Zeitpunkt wahr werden ließ), können wir nicht anders, als mit Theatermitteln, mit zärtlicher Naivität auf dem Wasser nach dem Vorbild von Shakespeares Komödianten eine einzigartige Szenerie zu präsentieren. Wir müssen nicht weit gehen, es genügen ein paar Meter vom großen Hauptplatz zum blinden Arm der Maltsch. Die Schönheit dieses Ortes sucht ihresgleichen. Die Verbindung des festlichen Feuers mit dem Reiz des Flusses ist eine Herausforderung. Diese Nacht wird lang sein, obwohl sie eine der kürzesten ist. Die Klänge alter Musik laden Sie zum Tanz, zwar nicht mehr an das Flussufer, sondern unter das Dach des K.u.K. Salzhauses.

Programm: Ab 18.00 Uhr

Johannismittag (Svatojánské odpoledne)

Für Eltern und Kinder

Ufer hinter dem Salzlager

künstlerisches Happening mit den Ateliers Bazilika.

Ab 20.00 Uhr

Warten auf die Dämmerung (Čekání na soumrak) Wir erwarten beim Klang der Trommeln die Dämmerung, deren Zeitpunkt von der untergehenden Sonne abhängt. Das Warten wird durch manche Überraschung verkürzt....

20.00 DRACENA – Zweikampf mit dem Drachen auf dem Wasser

21.00 BA-TO-CU – Tanz im Rhythmus Afrikas

Ab ca. 21.30 Uhr

Die „Königliche Begegnung“ (Královského setkání)

beginnt zu jenem magischen Zeitpunkt, zu welchem sich die Tore anderer Welten öffnen, zu welchem wir auf dem Wasser die Begegnung der Elfenkönigin TITANIE und des Königs der Waldgeister OBERON erleben können.

Bis zum Morgen können sie sich mit ihnen bei Tanz und Musik an dieser zauberhaften nacht im K.u.K. Salzhaus erfreuen.

Ressort Kultur / Eintritt frei

Internationales Festival der Straßenkunst HI. P.R.D. (Mezinárodní festival pouličního umění – sv. P.R.D.)

24.- 25. 6. 2008

24.6. – 21.30h – Gast: **Mr Pejo's** - Wandering Dolls Theatre – vagabundierendes Berufstheater aus Petrograd mit der Vorstellung **Mutabor** - traumhafter zauberhafter Zirkus

25.6. - Happening, Theater, Performances, Kunstgalerien, Sammlergedränge, Workshops und Jahrmarktbelustigung im Stadtzentrum den ganzen Tag

Ressort Kultur / Eintritt frei

Musen auf dem Wasser (Múzy na vodě)

4. Jahrgang des Multigenre-Musikfestivals am Zusammenfluss der Moldau und Maltš mit Wasser- und Lichteffekten. Beginn jeweils um 21.30 Uhr

29. 6 Carl Orff: Carmina Burana – Ballett des Südböhmischen Theaters

30.6. Zatreštan – Konzert der Big Band

1.7. Pavel Šporcl und die Südböhmische Kammerphilharmonie

2.7. Lucie Bílá und Petr Malásek

3.7. Giacomo Puccini: Madame Butterfly - Ballett des Südböhmischen Theaters

Ressort Kultur / Eintrittsgeld freiwillig

Kinematografie der Gebrüder Čadík (Kinematograf bratří Čadíků)

8.–11.7. 2008

Großflächenprojektion der tschechischen Filmprojektion im historischen Stadtkern

Beginn jeweils ca. 22.15 Uhr

Bazilika

SUMMER TIME

Sommerfestival der Musik und Puppentheater - Innenhof des Rathauses und K.u.K. Salzhaus

Summertime - Programm

- Innenhof des Rathauses 9.7. 18.00 – Theater Pohádka (Prag) : Drei Märchen zur Feier des Tages
(Tři pohádky na dobrý den)
9.7. 21.00 – **Konzert Salzhaus (Konzert Solnice)** – Konzert zur Ausstellung ORBIS
PICTUS
Petr Nikl, Milan Cais, Jiří Hradil, Ondřej Smeykal
- 16.7. 18.00 – Internationales Theater Karromato (ESP, Soběslav): Hölzerner Zirkus
16.7. 21.00 – Konzert - Jan Budař und die Eliščin Band (Brünn)
- 23.7. 18.00 – Theater „Divadlo z PRAKU" (Prag): Vom Pfefferkuchenhaus oder Von Hänsel,
Gretel, der Greisin und dem Pfefferkuchen
23.7. 21.00 – Čankišou – World Music (Brno)
- Sokol-Insel 30.7.-1.8. – Keltisches Festival Lugnasad in der Stadt und in der Landschaft – Konzerte,
Handwerke, Streifzüge durch die Landschaft mit Experten der keltischen Problematik,
Theater und weitere Begleitprogramme
30.7.18.00 Handwerke, Begleitprogramme 21.00 Lugova hostina (Festgelage) und Eröffnung
des Festivals
31.7. 21.00 Alain Stivell (F)– Legende keltischer Musik
1.8. 21.00 Glen Hansard (Ir) und Markéta Irglová
- Innenhof des Rathauses 6.8. 18.00 – Theater LUK (České Budějovice): Von Budulínek (O Budulínkovi)
6.8. 21.00 – Jablkoň (Prag)
- 13.8. 18.00 – Perla und Patrik (Prag): Von der verliebten Hexe (O zamilované ježibabě)
13.8. 21.00 – Konzert – Marián Varga (SK)
- 20.8. 18.00 – Buchkeln und Puppen (Buchtly a loutky - Prag): Von den unartigen Geißlein
(O neposlušných kůzlátkách)
20.8. 21.00 – Konzert – Schwestern Stein (Prag)
- 27.8. 18.00 – Theater Studna (Hosín): Die verwunschene Prinzessin (Zakletá princezna)
27.8. 21.00 – Jazz Side Band – Bigband (Brünn)

Ressort Kultur / Eintritt frei

Bohemia Jazz Fest – Jazzfestival, dessen Abschluss mit absoluten Weltstars des Jazz auf dem
Hauptplatz stattfindet - náměstí Přemysla Otakara II. in České Budějovice

19. 7. 2008 ab 17.00 Uhr

Rudi Linka präsentiert eine Show der Weltmeister des Jazz

Ressort Kultur, Römisch-katholischer Pfarrbezirk und Dekanat zu St. Nikolaus / Eintritt 100,- und 50,-
Internationaler Orgelzyklus (Mezinárodní varhanní cyklus)

Juni – Oktober

Konzertzyklus bedeutender Musikerpersönlichkeiten in der Kathedrale St. Nikolaus

2.6. B. Ascherl (Deutschland)

- 7.7. A. Dušková (Tschechien)
- 4.8. M. Perestegi (Slowenien)
- 15.9. Z. Elekes (Ungarn)
- 13.10. I. Slancová (Tschechien)

Ressort Kultur / Eintritt frei

Holzschneider-Symposium (Dřevosochařské sympozium)

21.7. – 27.7. 2008 Sokol-Insel

Mitwirkende Holzschneider: Jan Švadlenka, Michal Sýkora, Stano Polek, Pavel Klabouch, Tomáš Havel

Geburt künstlerischer Skulpturen von fünf Künstlern vor den Augen der Besucher auf der Sokol-Insel

Bazilika – unbestimmt

LUGNASAD dritter Jahrgang des keltischen Festivals (třetí ročník keltského festivalu)

Dritter Jahrgang des keltischen Festivals

Termin: 30.7.- 1. 8.2008

Ort: České Budějovice, Resonanzen des Festivals Tábor / 2.8./

Die Schirmherrschaft über das Festival übernahm der Landeshauptmann der Region Südböhmen Herr RNDr. Jan Zahradník.

Der dritte Jahrgang des keltischen Festivals Lugnasad bringt ebenso wie im vergangenen Jahr eine einfache, dafür umso stärkere Botschaft. Alle haben wir in uns zumindest ein Tropfen keltischen Blutes. Alle, nicht nur bei uns, in der Böhmischesen Senke. Der Tropfen keltischen Blutes ist vielleicht eine der wichtigsten bindenden Kräfte im sich vereinigenden Europa. Vielleicht. Allen, denen mehr als ein Tropfen in den Adern strömt, allen, denen das Herz stehen bleibt, wenn sie die Klänge der Dudelsäcke hören, all jenen, die von einer unüberwindlichen Sehnsucht erfasst in der Landschaft nach den Spuren eines uralten Volkes suchen, gerade ihnen ist unser Festival gewidmet.

Es erklingt keltische Musik, es wird getanzt, am runden Tisch den Gedanken nachgegangen und in der Landschaft wie auf der Karte nach den Spuren der keltischen Kultur gesucht. Auch das traditionelle großartige eröffnende **Festmahl des Gottes Luga** wird nicht fehlen.

Der dritte Jahrgang verläuft erstmals auch in Zusammenarbeit mit der Statutarstadt České Budějovice, und daher wird er sich erlauben könne, die dramaturgischen Flügel auszubreiten und das Festival mit zwei völlig einzigartigen Konzerten zu bereichern. Der erste Gast ist eine Ikone der keltischen Musik, eine Weltlegende, der bretonische Barde und Spieler auf der keltischen Harfe **ALAIN STIVELL**. Ein Multiinstrumentalist, der seit seinem 9. Lebensjahr auf der keltischen Harfe spielt. Bislang erschienen 25 Alben. Zu den bekanntesten gehört die „Symphonie celtique“ oder der Mitschnitt eines Konzerts im Pariser Olympia. Seine Auftritte werden weltweit geschätzt und massenweise besucht, da sie nicht zu häufig sind. Stets handelt es sich um ein einzigartiges und unwiederholbares Erlebnis. Stivell arbeitete mit vielen Persönlichkeiten in der internationalen Musikszene zusammen. Zu ihnen gehören unter anderem Kate Bush, Simple Minds, Shawn McGowan, Sinéad O’ Connor, Youssou N’Dour oder Paddy Moloney und weitere. Seine Musik, wohl von allen Kulturen inspiriert, ist weltweit anerkannt. In Tschechien trat er lediglich im Jahre 1991 in der Prager Lucerna auf. Das Konzert war damals hoffnungslos ausverkauft. Nach 17 Jahren tritt Alain Stivell erneut in der Tschechischen Republik, und zwar gleich zweimal. Erstmals im Mai auf dem Musikfestival „Okouš se šťávou“ und ein zweites Mal im Juli, eben auf unserem Festival.

Den Tag darauf, somit am 1.8. ab 21.00, treten nach mehrjähriger Pause der irische Gitarrist und Sänger **Glen Hansard mit Markéta Irglová** auf. Dieses Konzert ist das erste der südböhmischen Konzerte (es folgen Český Krumlov und Milevsko). Es wird bereits das dritte Konzert dieses Duos in Č. Budějovice sein, das letzte fand am 16.7.2005 im Rathaus statt, als sich auf dem ausverkauften Innenhof etwa 250 Zuschauer einfanden.

G. Hansard und M. Irglová beschlossen, in Tschechien an jene Orte zurückzukehren, an denen sie bereits in der Vergangenheit spielten, als Dank an jene Veranstalter, die ihre Konzerte unterstützten, obwohl ihre Musik lediglich bei den Musikbegeisterten bekannt war. Die frischgebackenen Oskar-Preisträger spielen zum Abschluss des Festivals der keltischen Kultur Lugnasad. Ihr Stil gehört zwar nicht zur typisch keltischen Musik, doch das irische Volk gehört mit den Bretonen zu den direkten Nachfahren der Kelten. Das Konzert findet auf dem gleichen Podium

statt, auf welchem einen Tag zuvor die Legende der keltischen Harfe Alain Stivell aus Frankreich spielen wird. Es ist nicht uninteressant, dass sich diese beiden Musiker bereits in der Vergangenheit trafen und gemeinsam spielten.

GRUNDLEGENDE VISION DES FESTIVALS

Im Jahre 2006 begann die Tradition eines großen keltischen Festivals, das sein Antlitz sowohl in der Vergangenheit, als auch in der Gegenwart sucht. Den Blick in die Vergangenheit werden wir eher mit romantischen Vorstellungen über das Leben der Kelten wenden, die aus den überlieferten Legenden in Gestalt verschiedenster Theaterinszenierungen, Präsentationen historischer Kämpfe und Waffen, zeitgenössischer Handwerke, aus Ausstellungen u. ä. schöpfen. Gegenwärtig wollen wir an das uralte Festritual LUGNASAD mit modernen Mitteln des Theaters anknüpfen. Die Verbindung zwischen längst vergangenen Zeiten und der Gegenwart wird sicherlich die Musik sein. Sie wird stets das tragende Element des Festivals sein, ob es sich um einheimische Kapellen handelt, die keltische Musik spielen, oder um ausländische – direkt aus den keltischen Gebieten /Bretagne, Irland, Galizien/. Wir setzen voraus, dass die mächtige Welle des Interesses an der keltischen Kultur, die in den letzten Jahren zu verzeichnen ist, sowie ein Programm von hoher Qualität viele Besucher der Stadt České Budějovice, Südböhmens und auch der ganzen Tschechischen Republik ansprechen werden.

ORGANISATOREN 2008

Hauptorganisator:

Bazilika o.p.s./České Budějovice

Realisierungsteam:

Jiří Grauer, Kateřina Melenová, Jakub a Jitka Doubravovi,

Radka Doležalová, David Matějček, Eva Čepičková und weitere

www.bazilika.cz

Weitere Organisatoren: TEArtr Rajdo/České Budějovice, Studio dell'arte/ České Budějovice , Vereinigung Housův mlýn /Tábor

PARTNER 2008: Region Südböhmen, Statutarstadt České Budějovice

Programm: 30. Juli – 1. August

30.7.

18.00 – 21.00 Insel am Zusammenfluss der Moldau und Malsch, keltische Handwerke, Spiele, Schmiedekunst, Druid, Live-Musik usw. ...

21.00 **Festmal des Gottes Luga (Hostina boha Luga)** - Eröffnungsperformance - zum Teil auf dem Wasser, abschließend mit üppigem Gelage am runden Tisch,

22.00 After Party Concert Shivers im K.u.K. Salzhaus

31. 7.

15,00 Streifzug durch das Třísover Oppidum – mit Fachleuten und Magiern, es moderiert Jaroslav Dušek,

18.00 – 21.00 Č. Budějovice – Insel – Spiele, Handwerke, Druid / aus dem keltischen Dorf Prášily/

21.00 Č. Budějovice – Insel –

ALAIN STIVELL - Weltstar der keltischen Musik, bretonischer, auf der keltischen Harfe spielender Barde / einstweilen ohne Vorkapelle / bei Regen in der Sporthalle

1.8.

15,00 Streifzug durch das Třebanicer Oppidum – mit Experten und Magiern, sowie Jaroslav Dušek

21.00 Č. Budějovice – Insel

GLEN HANSARD UND MARKETÁ IRGLOVÁ - bereits zum dritten Mal in České Budějovice, nunmehr als Oscar-Preisträger, um das keltische Fest des Sommers und der Ernte zu abzurunden

Ressort Kultur / Eintritt frei

Spirit of Africa

12. August 2008, 18.00 und 20.00

Afrikanische Tanzmusikgruppe IYASA direkt auf dem Hauptplatz - náměstí Přemysla Otakara II.

Büro des Festivals Ema Destinnové und Ressort Kultur

Musikfestival Ema Destinnová

August – September 2008

XIX. internationales Musikfestival

- | | | |
|-------|---|------------------------------|
| 22.8. | Eröffnungskonzert – Sinfonieorchester der Hauptstadt Prag FOK | Eintritt 150,- und 200,- CZK |
| 25.8. | Gentlemen Singers | Eintritt 100,- CZK |
| 28.8. | Kammerphilharmonie Pardubice | Eintritt 100,- und 140,- CZK |
| 2.9. | Orgelkonzert J. Tůma | Eintritt 100,- CZK |
| 3.9. | Harmonie der Brünnner Harmoniker | Eintritt 100,- CZK |
| 8.9. | Konzert geistlicher Musik | Eintritt 100,- Kč |
| 10.9. | Sinfonieorchester der Hauptstadt Prag FOK und G. Demeterová | Eintritt 150,- und 200,- CZK |
| 11.9. | Panoch-Quartett | Eintritt 150,- CZK |
| 13.9. | Opern-Galakonzert, Philharmonie Brünn, E. Fiorilli u. K. Chanév | Eintritt 100,-bis 370,- CZK |

Ressort Kultur / Eintritt frei

Wasserspiele (Vodní hry)

6. September 2008 ab 14.00 Uhr

Unterhaltsamer Wettkampf zwischen Mannschaften Erwachsener in nichttraditionellen Disziplinen am blinden Arm der Moldau, Wasserkonzert auf Pontons

Studio dell'arte

Theaterfestival „ANGENEHME BEGEGNUNG“

12. – 14.9.2008 oder 19. – 21. 9.